

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
Referat VI

Verantwortliche/r:  
Referat VI / ESTW

Vorlagennummer:  
**VI/215/2019**

## Tariffortschreibung 2020 / VGN-Innovationspaket

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	15.10.2019	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	15.10.2019	Ö	Gutachten	
Stadtrat	24.10.2019	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Der Stadtrat ermächtigt den Vertreter der Stadt Erlangen im Grundvertragsausschuss des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg dem VGN-Innovationspaket mit der Tariffortschreibung zum 1. Januar 2020, wie im Schreiben des VGN vom 5. August 2019 an den Freistaat Bayern beschrieben, zuzustimmen.

#### II. Begründung

Im Schreiben des Bayerischen Staatsministers für Wohnen, Bau und Verkehr, Herrn Dr. Reichhart vom 25. September 2019 (siehe Anlage) übernimmt der Freistaat für das o.g. Paket, für die Jahre 2020 bis einschließlich 2024 einen Finanzierungsanteil bis zu einem Betrag in Höhe von 12,8 Mio. € im Jahr.

Gefördert werden damit grundsätzlich die im VGN-Innovationspaket aufgelisteten Tarifmaßnahmen mit einer Förderquote von 50%. Dies gilt auch für die Aussetzung der Tarifierhöhung im Jahr 2020 für die Tarifstufe C in Erlangen. Für diese Maßnahme der Preisstabilität übernimmt der Freistaat im Jahr 2020 gesamt den Hauptanteil, da dieser bereit ist, die Einnahmenverluste im Schienenpersonennahverkehr in voller Höhe zu tragen.

Die Bedingung für die Förderung des Freistaates ist die Kofinanzierung des VGN-Innovationspakets durch alle Grundvertragspartner im VGN. Auf die Stadt Erlangen entfallen zur Finanzierung des Innovationspaketes inklusive Tarifstabilität 2020 folgenden Beträge:

Jahre	Finanzierungsanteil 50% aller Tarifmaßnahmen:	Finanzierungsanteil 50% Tarifstabilität 2020:	Summen:
2020	121.132 Euro	165.225 Euro	286.357 Euro
2021	167.722 Euro	165.225 Euro	332.947 Euro
2022	276.430 Euro	165.225 Euro	441.655 Euro

<b>2023</b>	<b>268.666 Euro</b>	<b>165.225 Euro</b>	<b>433.891 Euro</b>
<b>2024</b>	<b>260.901 Euro</b>	<b>165.225 Euro</b>	<b>426.126 Euro</b>

Die finanziellen Auswirkungen auf alle Grundvertragspartner sind in der Übersicht „Finanzierung des VGN-Innovationspakets in Euro über 5 Jahre“ gelistet. Die VGN-Partner und der Freistaat haben sich darauf geeinigt, rechtzeitig von Ablauf der 5 Jahre, spätestens jedoch im ersten Quartal 2024, sich bezüglich des weiteren Vorgehens zur Finanzierung abzustimmen.

Im Innovationspaket enthalten ist auch die vom Stadtrat Erlangen geforderte Einführung eines 9-Uhr-JahresAbos. Dieses wird nun ab 2020 verbundweit in allen Tarifstufen eingeführt. Für Erlangen wird in der Tarifstufe C das 9-Uhr-JahresAbo zu einem Preis von 25,50 € angeboten werden. Der Preisvorteil gegenüber dem regulären JahresAbo beträgt damit nahezu 40 %. Die einzelnen Tarifmaßnahmen und deren Umsetzungszeitpunkt sind in der Zusammenfassung „Das VGN-Innovationspaket“, erstellt vom VGN, dargestellt.

### Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

**Anlagen:** VGN Innovationspaket

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang